



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

30.8.2023

1516. Fünfte Dortmunder Wohnprojektetage bieten Einblicke in die Vielfalt des Wohnens in Dortmund

Immer mehr Menschen wünschen sich, anders zu wohnen: mit mehr Gemeinschaft, mehr Generationen, mit Freunden oder Gleichgesinnten, oder inklusiv und bunt. In Dortmund hat sich in den vergangenen Jahren eine große Anzahl neuer gemeinschaftsorientierter Wohnprojekte entwickelt – und der Trend hält an. Die Stadt Dortmund unterstützt dies und lädt gemeinsam mit den Wohninitiativen zu den „5. Dortmunder Wohnprojektetagen“ am 14. und 17. September ein.

Wer mit dem Gedanken spielt, ganz anders zu wohnen zu wollen, ist dort genau richtig. Ob schon mit konkreter Vorstellung oder noch ganz ohne Idee – die Koordinierungsstelle „Gemeinschaftliche Wohnformen“ im Amt für Wohnen möchte Interessierte zusammenbringen und informieren. Daher gibt es diesmal gleich zwei Veranstaltungen: den Infoabend und den Tag des offenen Wohnprojektes.

Infoveranstaltung

Bei der Infoveranstaltung am Donnerstag, 14. September, 18 bis 20 Uhr können sich Interessierte in der Berswordt-Halle am Friedensplatz einen Überblick über die bestehenden Wohnprojekte verschaffen. In Kurzpräsentationen stellen sich sowohl bereits realisierte und erfahrene Wohnprojekte vor, als auch im Bau befindliche Projekte sowie Vorhaben in Planung. „Dank dieser Unterstützung ist es möglich, neue gemeinschaftsorientierte Wohnprojekte voranzutreiben und auf ihrem Weg zu stärken. Genau das ist unser Ziel“, sagt Planungsdezernent Stefan Szuggat.

Tag des offenen Wohnprojektes

Am „Tag des offenen Wohnprojektes“ am Sonntag, 17. September präsentieren sich die teilnehmenden Projekte. Sie öffnen zwischen 10:30 und 16:30 Uhr ihre Türen und laden ein zu Austausch und Besichtigungen. Wer sich mehrere Ziele für eine spannende Route zusammenstellt, erlebt die Bandbreite der Wohnformen, Hausgemeinschaften und Lebensweisen. Die Besucher*innen können von den Erfahrungen profitieren, die die vorhandenen Projekte bereits gesammelt haben.

„Das kann helfen, Fehler zu vermeiden, die auf dem Weg zum eigenen Projekt häufig als Hindernis auftauchen“, sagt Anja Laubrock, Leiterin des Amtes für Wohnen. „Unsere Koordinierungsstelle Gemeinschaftliche Wohnformen steht zwar das ganze Jahr über mit Beratung und



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

Informationen zur Seite – aber es ist etwas anderes, wenn man es von Gleichgesinnten erfährt und direkt ein paar Tipps bekommt.“

Zwölf Wohnprojekte öffnen die Türen

Insgesamt laden zwölf Wohnprojekte zur Stippvisite ein. Die genauen Öffnungszeiten und Orte finden Interessierte in der Broschüre zu den 5. Dortmunder Wohnprojekttagen unter <https://tinyurl.com/29qz69am>.

- 1) **WohnreWIR** (realisiert) - Generationenübergreifendes Wohnen:
10:30 bis 12:30 Uhr (Am Tremoniapark 13–17, 44137 Dortmund)
- 2) **Wohngemeinschaft „Heimspiel“** (realisiert) - Leben in einer selbstbestimmten Wohngemeinschaft für junge Erwachsene mit ambulanter Unterstützung/Betreuung:
10:30 bis 12:30 Uhr und 14:30 bis 16:30 (Hochofenstraße 11, 44263 Dortmund)
- 3) **WIR am Goethe** (in Planung) - Gemeinschaftliches Wohnen, barrierefrei und generationenübergreifend:
11:30 bis 13:30 Uhr (Wellinghofer Straße, Nähe Goethe Gymnasium, 44263 Dortmund)
- 4) **Wohnen im Ort (WiO)** (in Bau) - Inklusives Wohnen für Menschen mit Unterstützungsbedarf:
11:30 bis 13:30 Uhr (Ewige Teufe, 44227 Dortmund)
- 5) **WIR aufm Revier** (realisiert) - Genossenschaftliches, gemeinschaftliches Mehrgenerationen-Wohnen:
12:30 bis 14:30 Uhr (Alte Benninghofer Straße 16–18, 44263 Dortmund)
- 6) **Wohnen ohne Handicap** (in Bau) - Selbstbestimmtes und selbstverantwortetes Wohnen für Menschen mit Behinderung:
12:30 bis 14:30 Uhr (Am Mühlenwinkel 37, 44289 Dortmund)
- 7) **WIR auf Phoenix** (realisiert) – Genossenschaftliches Mehrgenerationen-Wohnprojekt:
13:30 bis 15:30 Uhr (Lange Hecke 49, 44263 Dortmund)
- 8) **WIR am Rüpingsbach** (in Planung) - Nachbarschaftliches Wohnen zur Miete:
13:30 bis 15:30 (zu Gast bei WIR auf Phoenix)
- 9) **Tiny Village** (in Planung) - Kleines Haus – Grosses Leben:
13:30 bis 15:30 Uhr (Sichterweg, nahe Emschertal-Grundschule (ehemaliger Sportplatz), 44289 Dortmund)
- 10) **WIR am Phoenixsee** (realisiert) - Generationenübergreifend Wohnen in verlässlicher Nachbarschaft für junge und ältere Menschen: zugewandt – verbindlich – tolerant:
14:30 bis 16:30 Uhr (An den Emscherauen 2–8 a, 44263 Dortmund)



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Michael Meinders (verantwortlich)
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse

11) **WIR im Defdahl** (in Planung) - Vom Hochhaus bis zu kleinen Gartenhäusern – alle(s) unter einem Dach:
14:30 bis 16:30 Uhr (zu Gast bei WIR am Phoenixsee)

12) **MOSAİK - Leben in Vielfalt** (in Bau) - generationsübergreifendes und inklusives Wohnprojekt:
15:30 bis 16:30 Uhr (Winterkampweg 35, 44339 Dortmund)
(dieses Projekt hatte es nicht mehr in die Broschüre geschafft)

Wohnungsamt hat Beratungsangebot verstärkt

Um den Beratungsservice noch auszubauen, hat das Wohnungsamt seine Koordinierungsstelle personell verstärkt. Ziel ist es, weitere innovative, gemeinschaftliche und gemeinwohlorientierte Wohnformen bei ihrer Umsetzung zu unterstützen, aktive Nachbarschaften zu fördern und das Dortmunder Wohnungsangebot bunter und vielfältiger zu gestalten.

Damit ein Projekt gut vorankommt, braucht es ein geeignetes Grundstück. Weil das schwer zu finden ist, hatte der Rat der Stadt im Jahr 2020 beschlossen, dass 10 % der städtischen Flächen, die jedes Jahr ausgeschrieben und vergeben werden, neuen Wohnprojekten zugutekommen sollen.

Redaktionshinweis:

1) Zum Thema Wohnprojekte gibt es ab Mittwoch auf dortmund.de ein Videointerview mit Anja Laubrock, Leiterin des Amtes für Wohnen, das Sie gerne in Ihre Berichterstattung einbetten dürfen.

2) Im Anhang außerdem vier Fotos:

- Schaubild Innenhof WIR am Goethe (Quelle: office03)
- WIR im Defdahl (Quelle: post, welters + partner)
- Mosaik Aushubarbeiten (Quelle: privat)
- WohnreWIR (Quelle: Cornelia-Suhan)
- Heimspiel (Quelle: Detlef Harms)

Pressekontakt: Christian Schön